

woselbst der Abgesandte weitem Abschied haben solte. Es ist auch dieser Nuntius nach Raumburg gekommen / allein sein Ansehen war so schlecht / daß ihm auch die Hoff-Pagen verspotten durfften. Denn so weit war es nunmehr mit der Autorität des Pabstes herunter gekommen. (a).

S. XCIV. Wie nun Ihro Churfürstl. Durchl. wohl sahen / daß der Pabst mit dem Concilio nach seinem Sinn handelte / und daß selbiges zu keiner Verbesserung der Kirchen gereichen würde / mit hin aber alle Hoffnung einer allgemeinen Christlichen Reformation verlohren sey / wolte er die vormahls eingeführte Verbesserung der Märckischen Kirchen endlich völlig bestätigen / und verordnete deßfals im Jahr 1563. den 5. October am Tage Mauritii das *Festum gratiarum actionis*, oder allgemeine Danck = Fest / zum frölichen Gedächtnuß und herzlichher Dancksagung / daß der gütige Gott ihn und seine Unterthanen mit dem rechten Verstande seines Wortes begnadet hätte / und zum rechten Gebrauche der Heil. Sacramente gelangen lassen. An diesem Festtage mußten alle Prediger und Schulen beyder Städte im Thum versammelt seyn / und ward der so genannte Vesper Circuitus und das Sacrament solenniter und feyerlich gehalten. In der Station mußte das Te Deum laudamus gesungen werden / und zwischen allen Versen dieses Liedes wurde mit Pauken und Trompeten angestimmt; wozu auch das grosse Geschütz geloset ward. Der Churfürst erwies sich hiebey gleichfals sehr mildthätig / indem er allen Kirch- und Schul-Dienern einen Reichsthaler / jedem Schüler

ff 2

aber

(a) P. S. S. Hist. Concil. Trid. lib. 4. p. 475. sqq. Chytr. Sax. lib. XX. p. 523. sqq. Angelus. p. 356. D. Beckmann. Notit. Univers. Francof. in Vita Prætorii fol. 93. seqq. Hassit. MSt. ad an. 1555. Crameri Pom. Kirch. Hist. Lib. 3. c. 47. der mit Hassitio gleiches Jahr, wiewohl unrecht, benennet; und noch berichtet, daß der Pabst dem Churfürsten die erste Cardinals Würde anbieten lassen, und conferiren wollen, wofür sich dieser Herr aber wohl wird bedancket haben.